

NDB-Artikel

Exter, Friedrich Ludwig Numismatiker und Schulmann, * 14.3.1714 Oberhausen bei Drusweiler, † 12. (11. ?) 12.1787 Zweibrücken.

Genealogie

V Phil. Frdr. (1684–1736), Pfarrer;

M Anna Maria Staedel (1695–1730) aus Straßburg;

• Susanna Katharina Bächle aus Mannheim;

S →Frdr. s. (2).

Leben

Zunächst Pfarrer in Drusweiler, später Konrektor in Meisenheim und Zweibrücken, wo er auch den späteren König Max I. von Bayern unterrichtete, und seit 1765 außerordentliches Mitglied der kurpfälzischen Akademie zu Mannheim, hat E. in einer langen Reihe von Gymnasialprogrammen einen „Versuch einer Sammlung von Pfälzischen Medaillen, Schau-Gedächtnis- und allerley andern Mützen“ (2 Bände, Zweibrücken 1759/75, handschriftlicher Illustrationsband dazu in der Staatlichen Münzsammlung München) erstellt, der, mit seinen über tausend Münzbeschreibungen, noch heute unentbehrlich ist.

Werke

Weitere W De studio nummorum recentiorum, qui vulgo moderni vocantur, et suavi et utili, Gymnasialprogr. Zweibrücken 1754;

Vornehmste Lebensumstände d. wegen s. Kunst im Graviren hochberühmten Ritters Ferd. v. St. Urbain, in: J. F. Joachim, Des neueröffneten Münzcabinetts dritter Theil..., Nürnberg 1770, S. 277-340.

Literatur

J. P. Beierlein, Die Medaillen u. Münzen d. Gesamthaus Wittelsbach I, 1, 1897, S. II;

E. Heuser, F. E., e. pfälz. Münzforscher, in: Pfälz. Mus. 18, 1901, S. 170 f. u. 185 ff.;

G. Biundo, Palatina Sacra I. 1930, S. 40, 702 f. u. 705;

Meusel, Verstorb. Schriftst. III, S. 247.

Autor

Peter Fuchs

Empfohlene Zitierweise

, „Exter, Friedrich“, in: Neue Deutsche Biographie 4 (1959), S. 703-704
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
